



Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, 53168 Bonn

gemäß internem Verteiler

**Verkauf von Weizen aus nationalen Beständen des Bundes aufgrund der
Verdingungsunterlagen Nr. 52 883 vom 14.02.2011**

Fortführung des Verkaufs
Aktenzeichen 515-04.06-20.3
Bonn, 13.01.2025

147. Änderung der Verdingungsunterlagen Nr. 52 883

Der Verkauf im Rahmen der o. g. Verdingungsunterlagen wird fortgeführt.
Der erste Einreichungstag für die in der Anlage 1 (Lagerliste) genannten
Positionen ist der

04.02.2025.

Warenmuster stehen zur Verfügung – bis 2 kg kostenlos. Versandkosten
trägt der Interessent. Die Art der Versendung wegen der anfallenden Kosten
bitte vorher mit dem Lagerhalter klären.

Im Auftrag


Nelly Dirks

Anlagen:
Lagerliste
Formular Gebot
Formular Globalbürgschaft

Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

Postanschrift:
53168 Bonn

USt.-ID.-Nr.: DE 114 110 249

Bearbeitet von:
Nelly Dirks
Referat 515

Tel. +49 (0)228 6845-3541
Fax +49 (0)30 1810 6845-3794

nelly.dirks@ble.de
navo@ble.de

info@ble.de-mail.de
www.ble.de

Unsere Servicezeiten:
Montags bis donnerstags
von 9:00 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitags von 9:00 bis 14:00 Uhr

Für den Fall, dass Sie uns eine Erklärung
elektronisch übermitteln möchten, die
formgebunden ist (z. B. in einem Gesetz
angeordnete Schriftform), weisen wir auf
Folgendes hin: Die Übermittlung mittels einer
mit qualifizierter elektronischer Signatur
versehene E-Mail ist ausschließlich an
info@ble.de möglich. Andere E-Mail-Adressen
stehen hierfür nicht zur Verfügung. Eine
Einreichung mittels De-Mail ist an die im
Briefkopf genannte Adresse möglich.

Lagerliste – Verkauf 2025 (Nationale Vorratshaltung)

Seite 1 von 1

Position Lagerort Lagernummer	Menge in t	Warenart Herkunftsland Lagerhalter zuständige BLE-Außenstelle	Partie-Nummer Erntejahr Ausl.-Kapazität pro Tag (8 Stunden)	Beschaffenheits- werte*)
-------------------------------------	---------------	--	--	-----------------------------

Hinweis: die Werte für Sedimentation und Fallzahl stammen aus Untersuchungen in 2012.

Weichweizen				
Deutschland				
Pos. 147	4.536	Herr Martin Forsbach	Partie-Nr.: 282 775	F = 13,4
52388 Nörvenich		Martinshof		E = 81,3
OT Rath		Martinstraße 12	Erntejahr: 2011	BK = 1,7
alt: 0031 01		52388 Nörvenich		SB = 0,6
neu: L-651		Tel.: 02426 4052	LKW = 200 t/8 h	FZ = 299
		Fax: 02426 901446		P = 13,8
		E-Mail: info@martin-forsbach.de		S = 51
		BLE-Außenstelle: Weimar		
Pos. 148	4.977	Gesellschaft für Lagereibetriebe	Partie-Nr.: 282 875	F = 12,7
29614 Soltau		mbH		E = 81,2
alt: 0914 11		Hoherodskopfstraße 32 a	Erntejahr: 2011	BK = 1,8
neu: L-5869		63667 Nidda		SB = 0,6
		Tel.: 06043 9621-0	LKW = 200 t/8 h	FZ = 391
		Fax: 06043 9621-20		P = 13,8
		E-Mail: info@gfl-nidda.de		S = 47
		BLE-Außenstelle: Hamburg		
Pos. 149	5.195	Gesellschaft für Lagereibetriebe	Partie-Nr.: 282 885	F = 12,8
29614 Soltau		mbH		E = 81,3
alt: 0914 11		Hoherodskopfstraße 32 a	Erntejahr: 2011	BK = 1,6
neu: L-5869		63667 Nidda		SB = 0,6
		Tel.: 06043 9621-0	LKW = 200 t/8 h	FZ = 390
		Fax: 06043 9621-20		P = 13,7
		E-Mail: info@gfl-nidda.de		S = 48
		BLE-Außenstelle: Hamburg		

Die Mindestabnahme bei den o. g. Partien beträgt arbeitstäglich 100 t, es sei denn

- die Kontraktmenge ist geringer
- der Lagerhalter ist mit einer geringeren Abnahmemenge einverstanden.

*) Feuchtigkeit = F; Eigengewicht = E; Bruchkorn = BK; Schwarzbesatz = SB;
Protein = P; Sedimentation = S; Fallzahl = FZ;

Die Beschaffenheitswerte dienen lediglich der Information – sie gelten **nicht** als garantiert.

G e b o t

Bieter:
(Firma und vollständige Anschrift)

.....
(Ort und Datum)

Telefon-Nr.:
Telefax-Nr.:
Sachbearbeiter/in:

.....

Verkaufsmaßnahme gem. Verdingungsunterlagen Nr. 52 883
vom 14.02.2011
Kennwort: Verkauf von Weizen – Referat 515 –

Unter ausdrücklicher Anerkennung der Allgemeinen Bedingungen der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung zum Verkauf pflanzlicher Produkte aus nationalen Beständen des Bundes (Allgemeine Verkaufsbedingungen Nr. 01/07/31) vom 05.03.2007, die dieser Verkaufsmaßnahme zugrunde liegen, sowie der o. a. Vergabeunterlagen biete(n) ich(wir):

Pos. Nr. Lagerliste	Menge in t	Gebotspreis EUR/1.000 kg
------------------------	---------------	-----------------------------

(gegebenenfalls gesondertes Blatt beifügen)

Vertretungsvollmacht entfällt/ist beigefügt/liegt bereits bei der BLE vor*)

Das Gebot wird von mir/uns als Handelsmakler (§ 93 HGB) für die Firma

..... abgegeben.

Eine Globalbürgschaft der (Name und Anschrift) Kreditanstalt/des Kreditversicherers ist dem Gebot beigefügt/liegt der BLE bis zum Ablauf der Einreichungsfrist vor.
Die erforderliche Sicherheit wurde durch Überweisung geleistet.*)

Firma

.....
(Unterschrift)

*) Nichtzutreffendes bitte streichen.

Globalbürgschaft

Bürge:

.....
Name und Anschrift der Bank/Kreditinstitut (Firmenanschrift)
.....
.....

.....
Telefon-Nr., Telefax-Nr., E-Mail-Adresse, Aktenzeichen

Sicherheitsgeber:

.....
Name und Anschrift des Bieters (Firmenanschrift)
.....
.....

.....
Telefon-Nr., Telefax-Nr., E-Mail-Adresse, Aktenzeichen

Zuständige Stelle:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung,
Referat 515, Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

Verbindlichkeit(en):

Einkauf und Verkauf für die nationale Vorratshaltung
.....
ggf. Bezeichnung einer anderen Maßnahme/Verordnung

1. Für die Sicherheit(en), die von dem oben genannten Sicherheitsgeber für die Erfüllung der oben bezeichneten Verbindlichkeit(en) ab dem zu stellen sind, übernehmen wir hiermit gegenüber der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung die unbefristete selbstschuldnerische globale Bürgschaft bis zu einem Höchstbetrag von

..... €

(in Worten: €)

Wir verzichten auf die Einreden der Vorausklage (§ 771 BGB) und der Anfechtbarkeit (§ 770 Abs. 1 BGB) sowie auf die Einrede der Aufrechenbarkeit (§ 770 Abs. 2 BGB), soweit nicht die Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist und verpflichten uns, einen von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung für verfallen erklärten Sicherheitsbetrag innerhalb von 30 Tagen zu zahlen.

- 2. Der Bürgschaftsvertrag kommt ohne Annahmeerklärung mit Zugang bei der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung zustande, wenn diese die Bürgschaft nicht unverzüglich zurückweist.
- 3. Der Bürgschaftsvertrag kann mit einer Kündigungsfrist von 10 Arbeitstagen schriftlich gekündigt werden. Nach der Kündigung bleibt der Bürgschaftsvertrag für die gestellten und die bis zum Ablauf der Kündigungsfrist zu stellenden Sicherheiten wirksam.
- 4. Gerichtsstand ist der Sitz der zuständigen Stelle.
- 5. Wir sind zur geschäftsmäßigen Übernahme von Bürgschaften im Geltungsbereich der EG-Sicherheiten-Verordnung berechtigt.

....., den
Ort Datum

.....
(Stempel und Unterschrift des Bürgen)